Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Montag, 02.11.2026, 07:00 Uhr

Ruhiges und überwiegend trübes Herbstwetter, am Montag an der Küste Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Trotz Hochdruckeinfluss ist recht feuchte Luft vorherrschend. Heute bringt eine Kaltfront aus Norden zeitweise nasses und an der Küste windiges Wetter.

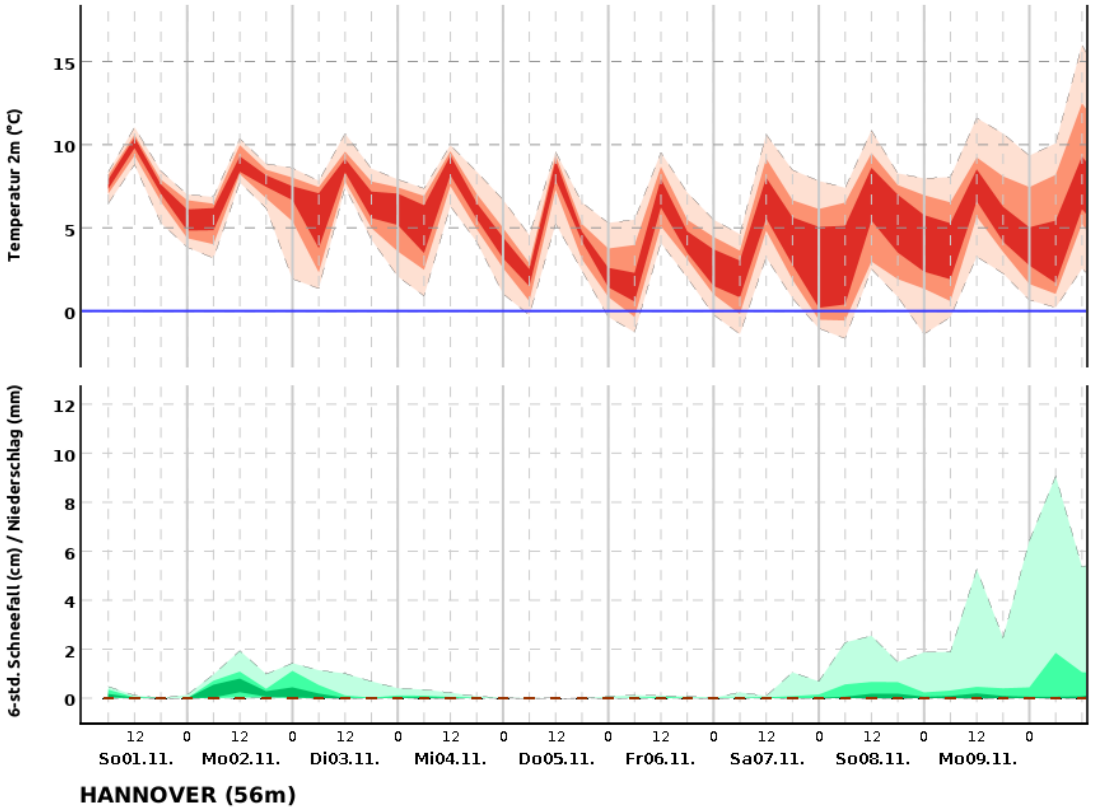
NEBEL:
In der Nacht zum Dienstag im Süden lokal Nebel mit Sichtweiten von unter 150 Meter nicht ausgeschlossen.

WIND:
Ab Montagfrüh an der See zeitweise Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Nord bis Nordost. In der Nacht zum Dienstag nachlassend.

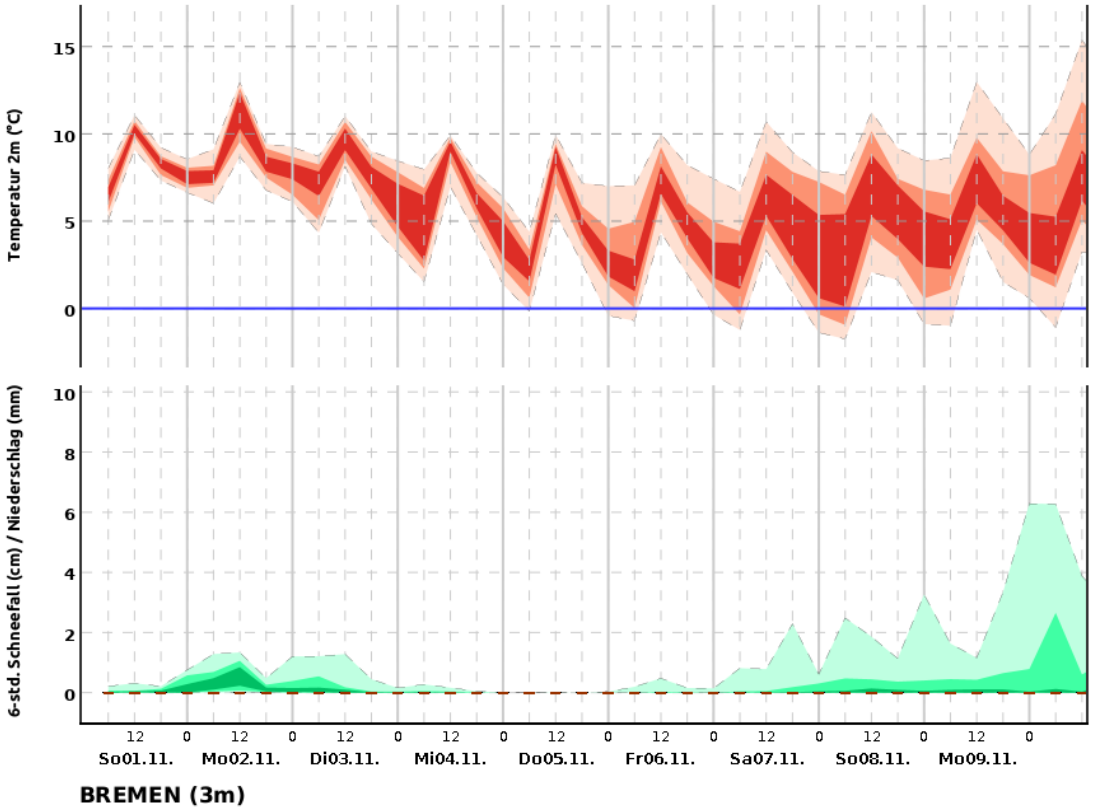
FROST:
Montagfrüh im äußersten Süden Niedersachsen leichter Frost bis -1 Grad, rasch auflösend. In der Nacht zum Dienstag dort erneut ausbildend.

Straßenwetter in den Frühstunden Dienstag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*



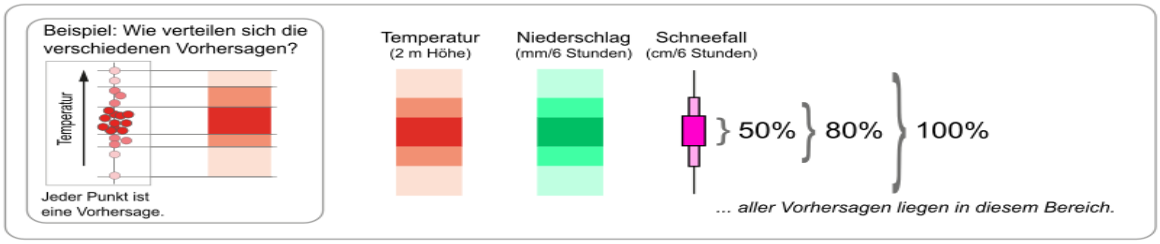
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 02.11.2026, 10:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / LB